

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1907**

38 (7.2.1907)

# Beilage zu Nr. 38 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 7. Februar 1907.

## Der öffentliche Arbeitsnachweis in Hessen

1. Darmstadt, 5. Februar.

In Hessen haben die Städte Gießen, Mainz und Worms kommunale Arbeitsämter mit paritätischer Verwaltung errichtet. In diesen drei Städten steht der Arbeitsnachweis dadurch in einem gewissen Verhältnis zum Gewerbeamt, daß die Mehrzahl der Arbeitgeber- und Arbeitnehmermitglieder der Verwaltungskommission des städtischen Arbeitsamts aus den Beisitzern des Gewerbeamts von der Stadtverordnetenversammlung gewählt wird. In Worms ist außerdem der Vorsitzende des Gewerbeamts Mitglied der leitenden Kommission für das städtische Arbeitsamt. In Offenbach hat vom Oktober 1896 bis zum 1. Dezember 1904 eine städtische Arbeitsnachweisstelle bestanden, die jedoch an dem letztgenannten Tage infolge Errichtung eines Kreisarbeitsnachweises für die Stadt und den Kreis Offenbach eingegangen ist. Dieser am 24. Oktober 1904 gegründete Kreisarbeitsnachweis ist Kreisarbeitsnachweis und steht unter der Leitung und Aufsicht einer Verwaltungskommission, welche aus dem Groß-Kreisrat als Vorsitzenden und je einem Vertreter der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer aus der Zahl der Beisitzer der Gewerbeämter für die Stadt und für den Landkreis Offenbach als Mitglieder besteht. Der Kreisarbeitsnachweis besteht aus einer Zentralstelle in Offenbach und je einer Lokalstelle in den Orten Bürgeln, Neu-Henburg, Langen, Mühlheim, Groß-Steinheim, Seligenstadt und Heusenstamm. Die Lokalstellen sollen in erster Linie der örtlichen Stellenvermittlung dienen. Eine interlokale Vermittlung wird dadurch herbeigeführt, daß die von den Lokalstellen umerledigten Gesuche von Arbeitgebern und Arbeitnehmern an jedem Werktag vormittags vor 11 Uhr der Zentralstelle in Offenbach telephonisch mitgeteilt werden. Sitzungsgemäß vermittelt der Kreisarbeitsnachweis nicht für Arbeitgeber, welche ihren Arbeitern gegenüber, sowie für diejenigen Arbeitnehmer, die ihren Arbeitgebern gegenüber notorisch ihre Pflichten verletzen. Hierbei wird unter notorischer Pflichtverletzung insbesondere verstanden: a. bei Arbeitgebern: 1. Unterlassung der Lohnzahlung oder unbedeutende Kürzung des vereinbarten Lohnsatzes, 2. Nichtabführung der von den Arbeitern erholten Beiträge der Kranken- und Invalidenversicherung an die hierfür zuständige Kasse; b. bei Arbeitnehmern: 1. grundloser Rücktritt in eine vermittelte Stelle, 2. grundloses Verlassen einer vermittelten Stelle. Außerdem werden solche Personen zu der ferneren Benutzung des Kreisarbeitsnachweises nicht mehr zugelassen, die im Wiederholungsfall sich Verstöße gegen die Geschäfts- und Hausordnung des Arbeitsnachweises haben zu schulden kommen lassen.

In Darmstadt besteht seit dem Jahre 1898 die „Zentralstelle für Arbeits- und Wohnungsnachweis“. Die Anstalt wurde von gemeinnützigen Vereinen und von Innungen gegründet und wird von diesen, dem Staat, der Provinz und der Stadt unterhalten. Die Anstalt wird unter Beteiligung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern verwaltet. Der Arbeitsnachweis steht mit dem Gewerbeamt nicht in Beziehung.

Das Verhalten der heftigen Arbeits-

nachweise bei Streiks ist in den betreffenden Statuten verschieden geregelt. In Mainz und in Gießen stellt das Arbeitsamt bei Streitigkeiten, welche zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern über die Bedingungen der Fortsetzung oder der Wiederaufnahme des Arbeitsverhältnisses entstehen und zu Ausständen oder Aussperrungen führen, seine Tätigkeit für die Beteiligten ein, sobald das Gewerbeamt, oder im Falle der Unzuständigkeit desselben, die Deputation für den Arbeitsnachweis, auch nur von einem der streitenden Teile als Einigungsamt angerufen worden ist. Wenn vor dem Einigungsamt weder eine Vereinbarung, noch ein von beiden Teilen anerkannter Schiedspruch zustande gekommen ist, so beschließt die Deputation, ob der Arbeitsnachweis für die Beteiligten wieder tätig sein oder bis zur Beilegung des Streites eingestellt bleiben soll. In Worms ist die Stellungnahme des Arbeitsamts gegenüber Streiks oder Aussperrungen durch die Statuten nicht bestimmt, jedoch bezeichnen letztere es als eine der Aufgaben des Arbeitsnachweises, in Fällen von Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern nach eigenem Ermessen auf Einigung hinzuwirken. Der Kreisarbeitsnachweis für den Kreis Offenbach stellt denjenigen Arbeitgebern und Arbeitnehmern gegenüber seine Tätigkeit ein, welche sich weigern, im Falle von Streiks oder Aussperrungen das zuständige Gewerbeamt als Einigungsamt anzurufen. Wird das Gewerbeamt als Einigungsamt zwar angerufen, in dessen eine Einigung nicht erzielt, so wird die Stellungnahme des Kreisarbeitsnachweises den streitenden Parteien gegenüber durch die Verwaltungskommission auf Grund der einschlägigen Akten und des im Streitfalle abgegebenen Schiedspruches des Gewerbeamts bestimmt. In Darmstadt setzt der Arbeitsnachweis bei Arbeits einstellen oder Aussperrungen seine Tätigkeit fort.

Die vorgenannten heftigen Arbeitsnachweise gehören dem „Verbande der Rhein-Mainischen Arbeits-Vermittlungsstellen“ an. Der Verband wurde am 27. Januar 1898 zu Frankfurt a. M. gegründet. Er umfaßt außer den heftigen Arbeitsämtern auch die Vermittlungsstellen des Regierungsbezirks Wiesbaden und der anstehenden Landesstelle. Die Mitgliedschaft des Verbandes kann von jeder Gemeinde oder Vereinigung erworben werden, welche einen öffentlichen, d. h. für alle Arbeiter zugänglichen und ohne Ablicht eines Erwerbs betriebenen Arbeitsnachweis unterhält oder durch Beiträge fördert. Nach dem letzten Geschäftsbericht über die Tätigkeit der öffentlichen Vermittlungsstellen der Rhein-Maingegend für die Berichtsperiode 1904/05 beteiligten sich an der monatlichen Berichterstattung die nachbenannten Anstalten: Darmstadt: Zentralanstalt für Arbeits- und Wohnungsnachweis, Frankfurt a. M.: Städtische Arbeitsvermittlung, Gießen: Städtischer Arbeitsnachweis, Heidelberg: Städtische Arbeitsnachweisanstalt, Kreuznach: Städtische Arbeitsvermittlung, Mainz: Städtischer Arbeitsamt, Mannheim: Zentralanstalt für unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Offenbach: Kreisarbeitsnachweis, Wiesbaden: Verein für Arbeitsnachweis, Worms: Städtischer Arbeitsnachweisstelle. Ferner senden Nachrichten die mit Arbeitsnachwei-

sen verbundenen Naturalverpflegungsstationen zu Friedberg, Buchbach und Großkarben in Oberhessen.

## Großherzogtum Baden.

Karlsruhe, 6. Februar.

Bei der Landesversicherungsanstalt Baden sind im Monat Januar 1907 394 Rentengesuche (39 Alters- und 355 Invaliden- bzw. Krankenrentengesuche) eingereicht und 298 Renten (28 + 238 + 32) bewilligt worden. Es wurden 36 Gesuche (4 + 32) abgelehnt, 475 (18 + 457) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren — Alters-, 4 Invaliden- und — Krankenrenten zuerkannt. Bis Ende Januar 1907 sind im ganzen 55 757 Renten (9935 Alters-, 44 076 Invaliden- und 1746 Krankenrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall: 29 168 (7088 + 20 596 + 1484), so daß auf 1. Februar 1907 26 589 Renteneempfänger vorhanden sind (2847 Alters-, 23 480 Invaliden- und 262 Krankenrenten). Verglichen mit dem 1. Januar 1906 hat sich die Zahl der Renteneempfänger vermehrt um 26 (—14 Alters-, +31 Invaliden- und +9 Krankenrentner). Die Renteneempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 3 851 452 M. 03 Pf. (mehr seit 1. Januar 1907 6359 M. 52 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Januar 1907 bewilligten Renten berechnet sich, und zwar für 28 Altersrenten auf 4637 M. 40 Pf., 242 Invalidenrenten auf 30 104 M. 40 Pf., 32 Krankenrenten auf 5206 M. 80 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 165 M. 62 Pf., für eine Invalidenrente 161 M. 54 Pf. und für eine Krankenrente 162 M. 68 Pf. Für sämtliche bis 1. Januar 1907 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 137 M. 97 Pf., einer Invalidenrente 145 M. 45 Pf., einer Krankenrente 156 M. 93 Pf. Beitragsverpflichtungen wurden im Monat Januar 1907 angefallen: infolge Heirat weiblicher Versicherter in 280 Fällen 11 381 M., infolge Todes versicherter Personen in 74 Fällen 5951 M.

(Aus der Sitzung der Strafkammer I vom 1. Februar.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Frhr. v. Müdt. Vertreter der Groß-Staatsanwaltschaft: Referendar Gafner. — Ein sonst nicht gewohntes Bild bot im folgenden Falle die Anklagebank. In ihr erschienen nicht Angeklagte in dem einfachen Gewande des Tages, sondern drei elegante, junge Leute. Diese drei Angeklagten waren der 21 Jahre alte Kaufmann Erwin Heyland aus Karlsruhe, der 20 Jahre alte Schreiber Friedrich Hill aus Karlsruhe und der 24 Jahre alte Agent Alfred Wenger aus Fraulautern, hier neohnhaft. Heyland wurde der mehrfachen Wechselfälschung, des Betrugs und der Unterschlagung, Hill der Beihilfe und Schlerei und Wenger der Schlerei beschuldigt. Im Gegensatz zu Heyland bestritten die beiden anderen Angeklagten jede Schuld. Auf Grund des heutigen Verhandlungsergebnisses erachtete das Gericht jeden Angeklagten im Sinne der erhobenen Anklage für überführt und verurteilte Heyland zu 1 Jahr 1 Monat Gefängnis, abzüglich der seit 16. Dezember verübten Untersuchungshaft, Hill zu 7 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft und Wenger zu 1 Monat Gefängnis.

Baden, 6. Febr. Der große Maskenball im Konversationshaufe, der bekanntlich alljährlich eine stattliche Zahl auswärtiger Teilnehmer in die Badestadt lockt, wird diesmal in dekorativer Beziehung auf den durch die „Münchener Jugend“ wieder zu Ehren gebrachten Wiedermaierton gestimmt sein. Das städtische Komitee hat alles aufgeboten, um das am Samstag den 9. Februar im Konversationshaufe sich abspielende Karnevalsfest zu einem besonders glänzenden zu gestalten. Für die von den Kreisrichtern am schönsten befundenen Masken sind 12 Preise ausgesetzt, ferner 2 Gruppenpreise von 150 und 100 M. in bar für originelle Gruppen von mindestens drei Personen.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe. Druck und Verlag: G. Braun'sche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 27. Januar bis 2. Februar 1907. (Mitgeteilt vom Groß-Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	Weizen					Stroh		Erhebungsorte	Brot										Speise-			1 Liter Erdöl						
	100 Kilogramm		1 Kilogramm	1 Liter																								
Gugen	19.12	—	—	—	—	6.50	3.60	Konstanz	8.42	30	28	34	172	163	140	175	180	180	260	180	195	30	17	48	50	90	24	
Hiltingen	—	—	—	—	—	—	—	Stodach	6.44	36	29	31	160	160	140	160	160	220	180	220	90	16	50	44	70	32		
Konstanz*)	19.25	—	17.25	17.25	18.25	6.65	5.25	7.15	7.50	34	26	30	160	160	130	168	140	168	200	200	200	90	15	48	44	80	22	
Nadolszell	19.46	—	—	—	18.20	6.40	4.00	6.00	6.40	36	32	36	160	160	110	180	160	180	220	160	200	90	18	44	39	50	22	
Singen	19.20	—	—	—	—	6.40	4.80	6.50	7.60	40	34	27	30	160	160	140	180	170	240	180	188	90	18	44	44	60	20	
Meggenhof	18.89	—	—	—	17.90	5.50	4.00	5.50	6.00	40	30	28	33	160	160	130	170	170	200	180	200	100	18	40	48	80	20	
Pfullendorf	19.08	—	17.38	17.65	17.55	—	4.25	6.25	6.00	44	36	28	28	160	140	120	170	180	230	200	230	100	18	45	45	70	21	
Stodach	—	19.44	—	—	—	6.10	4.25	6.20	6.00	44	32	26	26	160	160	160	160	240	200	210	90	15	50	44	80	20		
Ueberlingen	19.01	19.33	17.00	—	17.24	4.00	3.50	5.20	6.60	44	36	28	28	168	160	—	170	180	260	200	210	80	20	50	45	100	20	
Marktberg	—	—	—	—	—	—	—	6.00	6.90	36	—	29	40	160	160	—	160	160	220	180	230	120	20	44	30	46	17	
Billingen	—	—	—	—	—	—	—	6.00	7.20	36	30	25	30	168	160	152	172	180	172	240	200	210	90	20	40	36	80	20
Bonnendorf	—	—	—	—	—	—	—	6.00	7.20	36	30	25	30	168	160	152	172	180	172	240	200	210	90	20	40	36	80	20
Kenzingen	20.00	—	17.00	—	—	—	4.60	6.60	7.20	36	30	25	30	168	160	152	172	180	172	240	200	210	90	20	40	36	80	20
Freiburg	20.25	—	16.90	17.15	18.50	6.60	4.00	7.50	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Staufen	19.77	—	—	17.50	18.25	7.20	5.00	7.40	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Randern	21.00	—	—	—	—	6.00	5.40	8.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Mühlheim	20.00	—	16.50	17.00	18.00	7.00	5.60	8.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Rehl*)	18.80	19.75	16.08	17.25	19.00	6.15	5.75	6.75	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Lahr	—	—	—	—	—	6.40	5.40	7.40	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Offenburg	20.00	—	—	—	—	6.50	6.00	6.60	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Wolfsch.	—	—	—	—	—	6.00	—	6.20	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Waltach	—	—	—	—	—	6.00	—	6.80	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Bruchsal*)	19.13	19.13	17.00	18.25	17.75	5.90	3.85	6.90	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Durlach*)	19.75	19.25	17.75	17.75	19.00	6.00	5.00	7.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Karlsruhe*)	19.71	19.94	17.19	18.73	18.23	6.00	—	7.50	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Mannheim*)	19.70	19.12	17.88	18.00	18.50	6.00	5.75	7.25	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Heidelberg*)	20.00	18.50	16.50	17.50	18.00	6.00	5.00	6.50	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Betzberg*)	19.10	18.50	17.50	17.80	16.60	5.10	4.00	6.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Wosbach*)	19.50	18.50	16.00	17.50	16.50	5.50	4.00	6.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	
Wertheim*)	17.83	18.00	17.50	17.25	16.33	5.50	4.00	6.00	7.00	48	36	32	35	185	175	130	190	170	220	200	260	120	20	50	48	90	22	

\*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Mäulern, Landwirten und Fuhrleuten.

Zentral-Güterrechts-Register für das Grossherzogtum Baden.

Bühl. F.968. Güterrechtsregister Band II Seite 232: Wendelin Weis, Landwirt, und Anna geb. Zimmermann in Greffern. Durch Vertrag vom 23. Januar 1907 ist die Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. vereinbart. Seite 233: Friedrich Baumann, Landwirt, und Verta geb. Kögel in Bühlertal. Durch Vertrag vom 25. Januar 1907 ist die Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. vereinbart. Bühl, den 31. Januar 1907. Großh. Amtsgericht II.

Bühl. G.9. Güterrechtsregister Band II Seite 234: Albert Kraus, Landwirt, und Verta geb. Müller in Bühlertal. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. vereinbart. Bühl, den 4. Februar 1907. Großh. Amtsgericht II.

Ettlingen. F.911. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen Band I Seite 294: August Ruf jr., Weinbändler in Ettlingen, und Emma geb. Fesselbader. Durch Vertrag vom 15. Januar 1907 ist allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. vereinbart. Ettlingen, den 25. Januar 1907. Großh. Amtsgericht II.

Ettlingen. F.912. Nr. 331. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen Band I Seite 293: Albert Peter, Fabrikant in Ettlingen, und Emma geb. Hünfle. Durch Vertrag vom 15. Januar 1907 ist allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. vereinbart. Ettlingen, den 25. Januar 1907. Großh. Amtsgericht II.

Gengenbach. F.969. Güterrechtsregister Band I Seite 303: Rüdiger, Josef, Landwirt in Wiltelbach, Gemeinde Reichenbach, und Theresia Bruder. Vertrag vom 31. Dezember 1906. Allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. Gengenbach, den 28. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Gernsbach. F.970. Güterrechtsregister Band I Seite 274: Fritz, Wilhelm, Kaver Sohn, Tagelöhner in Forbach, und Sofie geborene Fritz. Vertrag vom 26. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. Gernsbach, den 1. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Gernsbach. F.971. Güterrechtsregister Band I Seite 273: Sauer, Alois, Fabrikarbeiter in Michelbach, und Helena geborene Dillinger. Vertrag vom 17. Januar 1907. Gütertrennung des V.G.B. Das Vorbehaltsgut der Frau ist in § 2 des Vertrags beschrieben. Gernsbach, den 1. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. G.16. Im Güterrechtsregister Band III wurde heute eingetragen: 1. Seite 325: Vist, Wilhelm, Landwirt in Medesheim, und Anna geb. Reinwald. Vertrag vom 19. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. 2. Seite 326: Sauter, Georg II., Fuhrmann in Rohrbach b. H., und Rosa geb. Deder. Vertrag vom 29. Januar 1907. Gütertrennung des V.G.B. 3. Seite 327: Langenberger, Michael, Päder in Heidelberg, und Mathilde geb. Rud. Vertrag vom 24. Januar 1907. Gütertrennung des V.G.B. 4. Seite 328: Herrmann, Reinhold, Kaufmann in Heidelberg, und Amalie geb. Werner. Vertrag vom 29. Januar 1907. Gütertrennung des V.G.B. Heidelberg, den 2. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Konstanz. F.944. Güterrechtsregister Band I Seite 382: Albriger, Karl, Landwirt in Allensbach, und Martina geb. Erne. Vertrag vom 14. November 1903. Allgemeine Gütergemeinschaft. Konstanz, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Lahr. F.972. Zum Güterrechtsregister wurde eingetragen: Band II Seite 136: Johann Georg Hübler, Landwirt in Hitzell, und dessen Ehefrau Christine geb. Gerber. Ehevertrag vom 21. Dezember 1906. Aufhebung des seitherigen Güterrechts. Gütertrennung nach §§ 1426 ff. des V.G.B., das Vermögen eines jeden Ehegatten ist im Ehever-

trag und in der Beilage des Güterrechtsregisters beschrieben. Band I Seite 450: Landolin Kollmer, Maurer in Sulz, und Marie Anna geb. Busam, Witwe des Jakob Jelder. Ehevertrag vom 17. Januar 1907. Aufhebung des seitherigen Güterrechts. Gütertrennung nach §§ 1426 ff. des V.G.B., das Vermögen eines jeden Ehegatten ist im Ehevertrag und in der Beilage des Güterrechtsregisters beschrieben. Band II Seite 137: Emil Kall, Zigarrenmacher in Oberschopfheim, und Amalie Benz. Ehevertrag vom 8. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Band II Seite 138: Fridolin Held, Gerichtsvollzieher a. D. in Reichenbach, und Anna Wörter. Ehevertrag vom 15. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Band II Seite 139: Johann Geitz, jung, Landwirt in Miersheim, und Magdalena Weber. Ehevertrag vom 15. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Band II Seite 140: Robert Walter, Friseur hier, und Michaela Serstenheim Witwe, Amalie geb. Eble. Ehevertrag vom 18. Januar 1907. Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. des V.G.B., das Vermögen der Ehegatten ist im Ehevertrag beschrieben. Band II Seite 141: Karl Friedrich Burthardt, prakt. Tierarzt in Reichenheim, und Maria Magdalena Seminger. Ehevertrag vom 14. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Band II Seite 142: Johann Baptist Kopf, Landwirt in Reichenheim, und dessen Ehefrau Katharina geb. Kopf. Ehevertrag vom 8. Januar 1907. Aufhebung des seitherigen Güterrechts. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Lahr, den 28. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Mannheim. F.965. Zum Güterrechtsregister Band VII wurde heute eingetragen: 1. Seite 452: Bauer, Johann Friedrich, Architekt in Mannheim, und Karoline Pauline geb. Straß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 2. Seite 453: Reinhardt, Eduard, Installateur in Mannheim, und Amalinde geb. Vog. Witwe des Heinrich Viechers, Graveur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 454: Samberger, Franz Josef, Radierer in Mannheim, und Anna Maria geb. Veth. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Seite 455: Hühner, Simon, Kaufmann in Mannheim, und Selma geb. Michels. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 5. Seite 456: Pescatore, Dr. jur., Paul Carl Hubert, Gerichtsassessor a. D. in Mannheim, und Eliza Auguste Amalie geb. Kammengießer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Seite 457: Deuschbauer, Franz, Schneider in Mannheim, und Eliza geb. Wilm. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 7. Seite 458: Karsten, Ernst, Kaufmann in Mannheim, und Anna geb. Preshmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1907 ist Gütertrennung vereinbart. 8. Seite 459: Söldner, Karl Michael, Monteur in Mannheim, und Verta geb. Veb. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Januar 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Mannheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Müllheim. F.932. Güterrechtsregister Band I Seite 120: Karl Dreher, Tagelöhner in Müllheim, und Magdalena geb. Schmidt. Vertrag vom 25. Januar 1907. Gütertrennung. Müllheim, den 31. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Oberkirch. F.933. Güterrechtsregister Band I Seite 428: Hansmann, Franz Kaver, Glasermeister in Oberkirch, und Barbara Theresia geb. Ebert. Vertrag vom 21. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des V.G.B. Oberkirch, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Oberkirch. F.934. Güterrechtsregister Band I Seite 429: Kus, Franz Josef, Landwirt in Elm, und Katharina geb. Kär. Vertrag vom 12. Januar 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. des V.G.B. unter Ausschluss ihrer Fortsetzung. Oberkirch, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Oberkirch. G.28. Güterrechtsregister Band I Seite 430: Georg Huber, Landwirt in Hesselbach, und Franziska geb. Huber. Vertrag vom 29. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des V.G.B. Oberkirch, den 4. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Pforzheim. F.913. Güterrechtsregister. Zu Band V wurde eingetragen: 1. Blatt 140: Klittich, Emil, Mechaniker hier, und Emma Friederike geb. Müllmann. Vertrag vom 19. Dezember 1906. Gütertrennung. 2. Blatt 141: Vaier, Johann, Hilfsarbeiter zu Springen, und Frieda geb. Kraut. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen. 3. Blatt 142: Sittel, Louis, Privatier hier, und Emma geb. König. Vertrag vom 17. Januar 1907. Gütertrennung. 4. Blatt 143: Birk, Emil, Gasarbeiter hier, und Amalie geb. Schmidt. Vertrag vom 14. Dezember 1906. Gütertrennung. 5. Blatt 144: Frey, Jakob, Metzgermeister zu Müll-Weisenheim, und Karoline geb. Luz. Vertrag vom 7. Januar 1907. Gütertrennung. 6. Blatt 145: Hädrich, Ludwig, Goldarbeiter zu Pforzheim - Brödingen, und Marie geb. Federmann. Vertrag vom 10. Januar 1907. Gütertrennung. Pforzheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht IV.

Pforzheim. F.913. Güterrechtsregister. Zu Band V wurde eingetragen: 1. Blatt 140: Klittich, Emil, Mechaniker hier, und Emma Friederike geb. Müllmann. Vertrag vom 19. Dezember 1906. Gütertrennung. 2. Blatt 141: Vaier, Johann, Hilfsarbeiter zu Springen, und Frieda geb. Kraut. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen. 3. Blatt 142: Sittel, Louis, Privatier hier, und Emma geb. König. Vertrag vom 17. Januar 1907. Gütertrennung. 4. Blatt 143: Birk, Emil, Gasarbeiter hier, und Amalie geb. Schmidt. Vertrag vom 14. Dezember 1906. Gütertrennung. 5. Blatt 144: Frey, Jakob, Metzgermeister zu Müll-Weisenheim, und Karoline geb. Luz. Vertrag vom 7. Januar 1907. Gütertrennung. 6. Blatt 145: Hädrich, Ludwig, Goldarbeiter zu Pforzheim - Brödingen, und Marie geb. Federmann. Vertrag vom 10. Januar 1907. Gütertrennung. Pforzheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht IV.

Pforzheim. F.913. Güterrechtsregister. Zu Band V wurde eingetragen: 1. Blatt 140: Klittich, Emil, Mechaniker hier, und Emma Friederike geb. Müllmann. Vertrag vom 19. Dezember 1906. Gütertrennung. 2. Blatt 141: Vaier, Johann, Hilfsarbeiter zu Springen, und Frieda geb. Kraut. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen. 3. Blatt 142: Sittel, Louis, Privatier hier, und Emma geb. König. Vertrag vom 17. Januar 1907. Gütertrennung. 4. Blatt 143: Birk, Emil, Gasarbeiter hier, und Amalie geb. Schmidt. Vertrag vom 14. Dezember 1906. Gütertrennung. 5. Blatt 144: Frey, Jakob, Metzgermeister zu Müll-Weisenheim, und Karoline geb. Luz. Vertrag vom 7. Januar 1907. Gütertrennung. 6. Blatt 145: Hädrich, Ludwig, Goldarbeiter zu Pforzheim - Brödingen, und Marie geb. Federmann. Vertrag vom 10. Januar 1907. Gütertrennung. Pforzheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht IV.

Pforzheim. F.913. Güterrechtsregister. Zu Band V wurde eingetragen: 1. Blatt 140: Klittich, Emil, Mechaniker hier, und Emma Friederike geb. Müllmann. Vertrag vom 19. Dezember 1906. Gütertrennung. 2. Blatt 141: Vaier, Johann, Hilfsarbeiter zu Springen, und Frieda geb. Kraut. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen. 3. Blatt 142: Sittel, Louis, Privatier hier, und Emma geb. König. Vertrag vom 17. Januar 1907. Gütertrennung. 4. Blatt 143: Birk, Emil, Gasarbeiter hier, und Amalie geb. Schmidt. Vertrag vom 14. Dezember 1906. Gütertrennung. 5. Blatt 144: Frey, Jakob, Metzgermeister zu Müll-Weisenheim, und Karoline geb. Luz. Vertrag vom 7. Januar 1907. Gütertrennung. 6. Blatt 145: Hädrich, Ludwig, Goldarbeiter zu Pforzheim - Brödingen, und Marie geb. Federmann. Vertrag vom 10. Januar 1907. Gütertrennung. Pforzheim, den 26. Januar 1907. Großh. Amtsgericht IV.

Rastatt. F.914. Güterrechtsregister Band I Seite 403: Högels, Franz, Wilhelm Sohn, Landwirt in Durmersheim, und Rosa geb. Stürmlinger. Ehevertrag vom 15. Januar 1907 bestimmt Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Rastatt, den 29. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Rastatt. G.29. Güterrechtsregister Band I Seite 404: Fashon, Karl, Konditor in Rastatt, und Elise geb. Haberer. Vertrag vom 28. September 1903 bestimmt Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des V.G.B. Rastatt, den 1. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Schönau i. B. F.973. Güterrechtsregister Band I Seite 187: Josef His, Uhrmacher in Schönau, und Elisabetha Meßger. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. Schönau i. B., 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Schwezingen. F.987. Güterrechtsregister Band I Seite 350: Schmitt, Georg, Handelsmann in Neuluthheim, und Maria geb. Langloß. Vertrag vom 24. Januar 1907. Aufhebung des bisherigen Güterrechts. Gütertrennung. Schwezingen, 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Sinsheim. G.11. Güterrechtsregister Band I Seite 201: Bloch, Ferdinand, Kaufmann zu Eichersheim, und Flora geborene Drehsfuß. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. Sinsheim, den 1. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Staufen. F.915. In das hiesige Güterrechtsregister Band I Seite 3 wurde heute zum Eintrag des Camill Joh und dessen Ehefrau Jenny Luise geb. Müller, beide von Heitersheim, unter Nr. 2 eingetragen: In dem Ehevertrag vom 26. Januar 1907 ist, unter Aufhebung der bisherigen durch Ehevertrag vom 2. Januar 1900 vereinbarten Errungenschaftsgemeinschaft, die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. des V.G.B. festgesetzt unter Ausschließung aller Verwaltung und Ausnützung des Ehegannes am Vermögen der Ehefrau. Staufen, den 28. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Staufen. F.945. In das Güterrechtsregister Band I O. J. 141 ist eingetragen: Gustav Adolf Koh, Photograph in Staufen, und Nelly geb. Seidemann. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des V.G.B. Staufen, den 29. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Staufen. F.946. In das Güterrechtsregister Band I O. J. 140 ist eingetragen: Leo Grömminger, Schreiner in Rigenhausen, und Jakobine geb. Leber. Vertrag vom 11. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des V.G.B. Staufen, den 29. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Staufen. F.946. In das Güterrechtsregister Band I O. J. 140 ist eingetragen: Leo Grömminger, Schreiner in Rigenhausen, und Jakobine geb. Leber. Vertrag vom 11. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des V.G.B. Staufen, den 29. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Staufen. G.12. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen Seite 499: Brückle, Jakob Friedrich, Bäcker in Mönchsweiler, und Maria geb. Steindinger. Durch Vertrag vom 22. Januar 1907 wurde Gütertrennung des V.G.B. unter Ausschluss der Verwaltung und Ausnützung des Mannes vereinbart. Staufen, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.

Waldbühl. G.13. Nr. 2759. In das Güterrechtsregister Band I Seite 336 wurde eingetragen: Kuch, Adolf, Seidenweber in Waldbühl, und Maria geb. Jegenwif. Vertrag vom 26. Januar 1907. Gütertrennung. Waldbühl, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht III.

Waldbühl. G.14. Güterrechtsregister Band I: 1. Seite 129: Mayer, Josef Kasper, Landwirt in Altheim, und Anna geb. Dör. Vertrag vom 19. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. 2. Seite 130: Baumann, Alois, Landwirt in Waldbühl, und Maria geb. Herold. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. 3. Seite 131: Bundschuh, Peter Valentin, Landwirt zu Schweinberg, und Maria geb. Hollerbach. Vertrag vom 24. Januar 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. Waldbühl, den 4. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Waldbühl. G.14. Güterrechtsregister Band I: 1. Seite 129: Mayer, Josef Kasper, Landwirt in Altheim, und Anna geb. Dör. Vertrag vom 19. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. 2. Seite 130: Baumann, Alois, Landwirt in Waldbühl, und Maria geb. Herold. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. 3. Seite 131: Bundschuh, Peter Valentin, Landwirt zu Schweinberg, und Maria geb. Hollerbach. Vertrag vom 24. Januar 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des V.G.B. Waldbühl, den 4. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. F.988. Güterrechtsregister Band I Seite 197: Kreiner, Karl Friedrich, Dienstmann in Weinheim, und Elisabetha geb. Voedenauer. Vertrag vom 28. Januar 1907. Gütertrennung des V.G.B. Weinheim, den 1. Februar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Weinheim. F.905. Güterrechtsregister Band I Seite 196: Noos, Franz Jakob, Maurer in Heddesheim, und Margareta geb. Baherer verw. Köth. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. Weinheim, den 28. Januar 1907. Großh. Amtsgericht I.

Wertheim. F.974. Güterrechtsregister Band I Seite 278: Geib, Michael IV., Landwirt zu Högelsfeld, und Anna Margareta geb. Hörner. Vertrag vom 22. Januar 1907. Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B. Wertheim, den 30. Januar 1907. Großh. Amtsgericht.